



Reinsdorf
feierte den
Sommer

Seite 2



Kunst in
Jerxheim
Bahnhof

Seite 3



HSV siegt
souverän -
mit 6:0

Seite 9

Helmstedter Blitz

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.helmstedter-blitz.de
über Fax: (0 53 51) 4 29 63; über Telefon: (0 53 51) 58 98-0 oder 58 98-10

Mittwoch, den 20. August 2008 • Nr. 34/34. Jahrgang
Papenberg 1, 38350 Helmstedt, Tel. (0 53 51) 58 98-0

„Kunstwerkstoff“ in Jerxheim Bahnhof öffnete erneut die Türen

Bahnbeamtengebäude stand ganz im Zeichen der Performance Art

JERXHEIM BAHNHOF (nj). Am Sonntag öffnete „Kunstwerkstoff“ im alten Bahnbeamtengebäude in Jerxheim Bahnhof zum zweiten Mal in diesem Jahr seine Pforten für kunstinteressierte Besucher.

„Performance Art“ war wie auch schon bei den vergangenen Tagen der offenen Tür(en) bei „Kunstwerkstoff“ der Haupttenor der künstlerischen Präsentation, doch ebenfalls war es keineswegs alles. Das Haus als Kunstwerk selbst, gefüllt mit Musik- und bildender Kunst, gepaart mit „Performance Art“ – eine reichhaltige Mischung aus den unterschiedlichsten Bereichen der Kreativität und des künstlerischen Schaffens.

Dabei wurde bei diesem Tag der offenen Türen erstmalig das gesamte Gelände mit eingebunden, denn auch der Garten des ehemaligen Bahnbeamtengebäudes wurde mit einbezogen: In vielen kleinen Gängen und Nischen, die künstlich angelegt wurden, aber dennoch natürlich wirkten, waren kleine aber auch große Exponate – in erster Linie Holzarbeiten – zu sehen.

Auf den stillgelegten Bahngleisen hinter dem Haus fand

dann eine Gleisperformance statt, während Besucher im Haus selbst eine Vielzahl von Gemälden und Skulpturen aller Art bewundern konnten. Aber auch in den Räumen des Gebäudes begeisterten verschiedene Akteure mit Performance-Darbietungen.

Auf dem Hof war indes auf einer großen Präsentationsfläche aus Holz eine Fotostrecke von Baumstämmen und deren forst- beziehungsweise holzwirtschaftlichen Kennzeichnungen von Volker Linne zu sehen.

In einem kleinen Stall hatte sich darüber hinaus der Lindenhof aus Eillum mit „guter Nahrung“ positioniert: Pellkartoffeln mit frischem Kräuterquark, Bohnensalat, Käsestangen – alles Bio, denn der Lindenhof ist ein Bio-Bauernhof.

Veranstaltet wurde der Tag der offenen Türen von „Kunstwerkstoff“ – das sind in erster Linie Dagmar I. Glausnitzer-

Smith und Alexander Rues. Ziel der „Schautage“ ist es vor allem, interessierte Besucher für Kunst in der Region zu begeistern und eine Brücke zum Internationalen zu bauen. Internationales Kunstverständnis auch im Landkreis, das soll keine Besonderheit bleiben, sondern jedem, der dafür Interesse

zeigt, ermöglicht sein.

Für diejenigen, die sich selbst mit künstlerischem Schaffen – insbesondere mit Performance Art – befassen, bietet „Kunstwerkstoff“ außerdem verschiedene Workshops an. Fragen, Informationen und Anregungen unter der Telefonnummer 05354/990938.



Andreas Kothe – Live Performance beim Tag der offenen Türen.